

- öffentliche Bekanntmachung der Verurteilung, Befugnis des Verletzten zur* — 563 595
- öffentlicher Tadel* 497 597 f.
- Anwendungsbereich 597
 - erzieherische Funktion 597
 - Form des — 597
 - gesellschaftliche Voraussetzungen für die Einführung des — 597 f.
 - Zweck 597
- Ordnungsstrafe* 530 536 563 573
- Abgrenzung von der Kriminalstrafe 536
- Ordnungswidrigkeiten* 288 f.
- Begriff 289
 - und materieller Verbrechensbegriff 288
 - Wesen 288 f.
- Ort und Zeit der Verbrechensehege** *lung* 338 f.
- als erschwerender Umstand 338
 - als strafbegründender Umstand 338
 - und Geltungsbereich des Strafgesetzes 339
 - und Gesellschaftsgefährlichkeit 338 f.
 - und Tatbestand 338
- Pariser Verträge*
- und Strafrecht der Bundesrepublik 159 f.
- Personalitätsprinzip* 228 ff.
- Persönlichkeit*
- Einfluß der — auf das Verbrechen 394ff.
- Person, Verbrechen gegen die — im Strafrecht der DDR* 188ff.
- Pflichtenkollision* 521 f.
- Polizeiaufsicht* 540 553 565 591 f.
- Anwendungsbereich 591 f.
 - Dauer 592
 - Funktion der Strafe bei — 553
 - Rechtsfolgen 591 592
 - Wesen und Zweck 591 f.
- polizeiliche Vorbeugungshaft im bürgerlichen Staat* 538
- positivistische Strafrechtslehre* 22 659
- Potsdamer Abkommen* 162 f.
- Präambel*
- Verhältnis der — zur Strafrechtsnorm 234
- preußisches Strafgesetzbuch von 1851* 139 ff.
- Proportionalität von Tat und Strafe* 83 215 543 545 607 f.
- Prostitution* 669 670
- Putativ-Notwehr* 508
- Quelle des Strafrechts ; siehe Strafrechtsquelle*
- Rassendiskriminierung* 121
- Rausch bei Verbrechenbegehung*
- Ausschluß der Zurechnungsfähigkeit bei — 400
 - Rauschat 403
 - und Unterbringung in einer Trinkerheil- oder Entziehungsanstalt 666 f.
- Realkonkurrenz ; siehe Tatmehrheit Recht} ertigungs gründe* 492 497 ff.
- Arten 499 ff.
 - gemeinsame Voraussetzungen 498
- Rechtsbewußtsein, bürgerliches* 114
- Rechtsbewußtsein, sozialistisches*
- Entwicklung des — als Ziel der Strafe 555 ff.
 - Rolle des — bei der Auslegung 284
 - Rolle der Strafrechtswissenschaft bei Entwicklung des — 33
- Rechtsformalismus* 22 292 295
- Rechtsgefühl* 284
- Rechtsgutlehre* 297 304f.
- Rechtspflicht zum Tätig w er den* 332 f. 357 ff.
- Begründung durch Strafrechtsnormen 332 f.
 - bei Erfolgsverbrechen durch Unterlassen 357 ff.
 - Grenzen und Umfang 332 f.
 - keine Begründung durch allgemeine moralische Pflichten 332
 - siehe auch *Erfolgsabwendungspflicht*